

Zusatzmodule für Praxisanleiter:innen



Interkulturelle Kompetenz



Interkulturelle Kompetenz

Modul 1: Was wir voneinander wissen sollten

Angesichts der Internationalisierung in der Kranken- und Altenpflege werden die ethnische, religiöse und kulturelle Heterogenität sowie Kontakte zwischen Menschen mit verschiedenen kulturellen Werten und Normen zunehmen.

Umso bedeutender wird in den kommenden Jahren die Fähigkeit auf zwischenmenschlicher Ebene, mit kultureller Vielfalt und verschiedensten Einstellungen, Werten, Normen, Glaubenssystemen und Lebensweisen konstruktiv umgehen zu können.

Diese Fähigkeit, mit kultureller Vielfalt positiv umzugehen, ist eine Schlüsselkompetenz für alle Führungskräfte in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Für die Erlangung interkultureller Kompetenz ist Sprachvermögen nicht ausreichend. Schlüsselaspekte eines umfassenden kulturellen Wissens sind:

- Verständnis für die Weltsicht, Werte, Normen und Lebensweisen von anderen
- Verstehen der Rolle und der Auswirkungen kultureller Aspekte auf Verhalten und Kommunikation

Ihr Nutzen:

In diesem Training lernen Sie wichtige Hintergründe sowie Regeln für interkulturelle Überschneidungssituationen kennen und erarbeiten Handlungsgrundlagen im Hinblick auf internationale Begegnungen.

Workshop – Inhalte:

- ✓ Perspektivwechsel
- ✓ Selbstreflexion
- ✓ Kulturelle Wahrnehmung
- ✓ Ambiguitätstoleranz

Workshopdauer:

- 8 UE (à 45 Minuten) Online

Weiterbildungspunkte:

- 8 Punkte (Präsenz oder Online)
- Zertifikat

Referenten:

- **Friedrich Schneider**,
Wirtschaftspsychologe M.A.
Interkultureller Trainer (FH)

Kosten:

139 Euro / TN zzgl. MwSt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Institut IGM

Frau Yvonne Kubitschek

Tel. +49(0)9428-949 612 7

E-Mail: anmelden@institut-igm.de

Termine:

30./31.01.2024 jeweils von 09.00 - 12.00 h

20./21.08.2024 jeweils von 15.00 - 18.00 h

www.institut-igm.de/praxisanleitung
Dort geht's auch direkt zur Anmeldung